

# Universitätskurs

Pflege bei Nicht-Invasiver  
Mechanischer Beatmung  
für die Krankenpflege



## Universitätskurs

### Pflege bei Nicht-Invasiver Mechanischer Beatmung für die Krankenpflege

- » Modalität: online
- » Dauer: **6 Wochen**
- » Qualifizierung: **TECH** Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: [www.techtute.com/de/krankenpflege/universitatskurs/pflege-nicht-invasiver-mechanischer-beatmung-krankenpflege](http://www.techtute.com/de/krankenpflege/universitatskurs/pflege-nicht-invasiver-mechanischer-beatmung-krankenpflege)

# Index

01

Präsentation

---

Seite 4

02

Ziele

---

Seite 8

03

Kursleitung

---

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

---

Seite 18

05

Methodik

---

Seite 22

06

Qualifizierung

---

Seite 30

# 01

# Präsentation

Menschen, die sich einer nicht-invasiven mechanischen Beatmung unterziehen, benötigen eine ausführliche medizinische Betreuung, um Komplikationen vor, während und nach dem Eingriff zu vermeiden. Daher wurde die Pflege in diesem Bereich in den letzten Jahren kontinuierlich verbessert, um das Wohlbefinden dieser Patienten so gut wie möglich zu gewährleisten. Daher muss die Pflegekraft die jüngsten Fortschritte auf diesem Gebiet kennen, um eine moderne klinische Praxis entwickeln zu können. Aus diesem Grund hat TECH diese Fortbildung entwickelt, in der die Studenten die neuesten Empfehlungen für die Erstellung eines individuellen Pflegeplans für Personen, die eine nicht-invasive mechanische Beatmung benötigen, kennenlernen. Zudem profitieren sie von einer 100%igen Online-Aktualisierung, die mit ihrer täglichen Arbeit vereinbar ist.





“

*Im Rahmen dieses Programms werden Sie die modernsten Verfahren kennen lernen, um einen individuellen Pflegeplan für den Patienten mit nicht-invasiver mechanischer Beatmung zu erstellen“*

Die nicht-invasive mechanische Beatmung hat sich als eine weit verbreitete therapeutische Strategie zur Behandlung von Atembeschwerden bei Menschen etabliert. Folglich hat sich die Pflege von Patienten, die sich einer nicht-invasiven mechanischen Beatmung unterzogen haben, in den letzten Jahren erheblich weiterentwickelt, mit dem Ziel, die körperliche Unversehrtheit jedes Einzelnen während des gesamten Prozesses zu gewährleisten. Pflegekräfte sind daher gezwungen, ihr Wissen zu aktualisieren, um sich an die neuesten Herausforderungen im Gesundheitswesen anzupassen.

In Anbetracht dieser Situation hat TECH dieses Programm entwickelt, in dem sich die Fachkräfte mit den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen zur nicht-invasiven mechanischen Beatmung für Pflegekräfte befassen. Während des 6-wöchigen Intensivkurses werden sie sich mit den modernsten Methoden zur Überwachung der Vitalparameter, der Sauerstoffversorgung und der Beatmung des Patienten vertraut machen. Ebenso lernen sie die ausgefeilten Verfahren zur Erstellung eines individuellen Pflegeplans für den Patienten mit nicht-invasiver mechanischer Beatmung kennen oder erfahren, wie sie die Entstehung von Hautläsionen durch die Schnittstelle verhindern können.

Da dieser Abschluss zu 100% online unterrichtet wird, können die Pflegekräfte ihre eigenen Studienpläne erstellen, um eine effektive Aktualisierung zu erreichen. Sie werden auch von didaktischen Inhalten profitieren in Medien wie Fachlektüre, Simulationen von realen Fällen oder Videos. So können sie die Formate wählen, die ihren akademischen Präferenzen am besten entsprechen, um den Wissenserwerb zu optimieren. Darüber hinaus werden die Studenten im Rahmen dieses Universitätskurses in den Genuss einer ausführlichen *Masterclass* kommen, die von einem weltweit führenden Experten gehalten wird.

Dieser **Universitätskurs in Pflege bei Nicht-Invasiver Mechanischer Beatmung für die Krankenpflege** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- ♦ Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten in Pneumologie vorgestellt werden
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- ♦ Er enthält praktische Übungen, in denen der Selbstbewertungsprozess durchgeführt werden kann, um das Lernen zu verbessern
- ♦ Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- ♦ Theoretische Lektionen, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit des Zugriffs auf die Inhalte von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



*Dank TECH werden Sie an einer einzigartigen Masterclass teilnehmen, bei der Sie die fortschrittlichsten Techniken zur Überwachung der Sauerstoffversorgung und der Beatmung von Patienten mit nicht-invasiver mechanischer Beatmung kennenlernen werden"*

“

*Die Online-Modalität dieses Programms ermöglicht es Ihnen, Ihr Lernen von zu Hause aus zu optimieren“*

Zu den Dozenten des Programms gehören Fachleute aus der Branche, die ihre Erfahrungen in diese Fortbildung einbringen, sowie anerkannte Spezialisten von führenden Gesellschaften und renommierten Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

*Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihr Wissen durch die avantgardistischsten multimedialen Lehrformate der Bildungsszene zu aktualisieren.*

*Lernen Sie in diesem Programm die revolutionären Techniken zur Beurteilung und Behandlung von Hautläsionen mit nicht-invasiver mechanischer Beatmung kennen.*



# 02 Ziele

Das Hauptziel dieser Fortbildung ist es, sicherzustellen, dass die Pflegekräfte im Bereich der nicht-invasiven mechanischen Beatmung auf dem neuesten Stand sind. Während der Fortbildung lernen die Studenten die neuesten Leitlinien für die Erstellung eines individuellen Pflegeplans für Patienten mit nicht-invasiver mechanischer Beatmung sowie die neuesten Präventionsmaßnahmen zur Vermeidung der Ausbreitung von Infektionen kennen.





“

*Integrieren Sie die jüngsten Fortschritte in der nicht-invasiven mechanischen Beatmung für Pflegekräfte in Ihre tägliche Praxis"*



## Allgemeine Ziele

---

- Verstehen der Bedeutung und der Rolle der nicht-invasiven mechanischen Beatmung bei der Behandlung von akuten und chronischen Atemwegserkrankungen
- Kennen der aktuellen Indikationen und Kontraindikationen für die Anwendung der nicht-invasiven mechanischen Beatmung sowie der verschiedenen Arten von Geräten und Beatmungsmodi
- Erwerben der Fähigkeiten und Kompetenzen im Monitoring von Patienten mit nicht-invasiver mechanischer Beatmung, einschließlich der Interpretation der erhaltenen Daten sowie der Erkennung und Prävention von Komplikationen
- Untersuchen der modernen Technologien, die beim Telemonitoring von Patienten mit nicht-invasiver mechanischer Beatmung verwendet werden, sowie der ethischen und rechtlichen Aspekte, die mit ihrer Anwendung verbunden sind
- Vertiefen der Hauptunterschiede bei der nicht-invasiven mechanischen Beatmung in der Pädiatrie
- Vertiefen der ethischen Aspekte im Zusammenhang mit der Betreuung von Patienten, die eine nicht-invasive mechanische Beatmung benötigen





## Spezifische Ziele

---

- ♦ Überwachen der Vitalparameter des Patienten und Anpassen der Überwachung entsprechend den Bedürfnissen des Patienten
- ♦ Überwachen der Sauerstoffsättigung und der Ventilation des Patienten und Anpassen der mechanische Beatmung entsprechend den Bedürfnissen des Patienten
- ♦ Beurteilen und Behandeln von Atemwegssekreten zur Vermeidung von Aspiration
- ♦ Erstellen eines individualisierten Pflegeplans für den Patienten in nicht-invasiver mechanischer Beatmung



*In nur 6 Wochen sind Sie auf dem neuesten Stand der nicht-invasiven mechanischen Beatmung für Pflegekräfte"*

# 03

## Kursleitung

Mit dem Ziel, die herausragende Bildungsqualität zu erhalten, die die akademischen Programme der TECH auszeichnet, verfügt dieser Universitätskurs über einen Lehrkörper, der sich aus anerkannten Experten auf dem Gebiet der Pneumologie zusammensetzt. Diese Fachleute, die in renommierten Krankenhäusern tätig sind, verfügen über umfassende Kenntnisse und Fähigkeiten im Management der nicht-invasiven mechanischen Beatmung. Die von den Studenten erworbenen Kenntnisse werden daher an die neuesten Entwicklungen in diesem Bereich angepasst.



“

*TECH hat die besten Experten auf dem Gebiet der nicht-invasiven mechanischen Beatmung für Krankenschwestern und -pfleger ausgewählt, damit Sie in den Genuss des praktisch anwendbaren Wissens auf diesem Gebiet kommen"*

## Internationaler Gastdirektor

Dr. Maxime Patout ist ein international anerkannter Arzt und Wissenschaftler, der sich durch seine Karriere im Bereich der **Pneumologie** und der **klinischen Forschung** auszeichnet. Sein Engagement und sein Beitrag haben dazu geführt, dass er sich als **klinischer Direktor** in der **Sozialhilfe** in angesehenen Krankenhäusern in Paris positioniert hat und sich durch seine Führungsrolle bei der Behandlung **komplexer Atemwegserkrankungen** auszeichnet. In diesem Zusammenhang ist seine Arbeit als **Koordinator** der Abteilung für funktionelle Untersuchungen von Atmung, Bewegung und Dyspnoe am berühmten Krankenhaus Pitié-Salpêtrière hervorzuheben.

Auf dem Gebiet der **klinischen Forschung**, hat Dr. Patout wertvolle Beiträge in führenden Bereichen wie **chronisch obstruktive Lungenerkrankung**, **Lungenkrebs** und **Atmungsphysiologie** geleistet. So hat er in seiner Funktion als Forscher am Guy's and St Thomas' NHS Foundation Trust bahnbrechende Studien durchgeführt, die die Behandlungsmöglichkeiten für Patienten erweitert und verbessert haben.

Durch seine Vielseitigkeit und seine Führungsqualitäten als Arzt verfügt er über eine umfangreiche Erfahrung in Bereichen wie **Biologie**, **Physiologie** und **Pharmakologie** des **Kreislaufs** und der **Atmung**. Er ist daher ein anerkannter Spezialist in der Abteilung für Lungen- und Systemkrankheiten. Darüber hinaus ist er aufgrund seiner anerkannten Kompetenz in der Abteilung für **antiinfektive Chemotherapie** eine herausragende Referenz auf diesem Gebiet und wird regelmäßig als Berater für künftige medizinische Fachkräfte herangezogen.

Aus all diesen Gründen hat ihn sein herausragendes Fachwissen auf dem Gebiet der **Pneumologie** zu einem aktiven Mitglied angesehenener internationaler Organisationen wie der **European Respiratory Society** und der **französischsprachigen Gesellschaft für Pneumologie** gemacht, wo er weiterhin zum wissenschaftlichen Fortschritt beiträgt. So nimmt er aktiv an Symposien teil, die seine medizinische Exzellenz und die ständige Fortbildung in seinem Fachgebiet fördern.



## Dr. Patout, Maxime

---

- Klinischer Direktor in der Sozialhilfe am Krankenhaus Salpêtrière, Paris, Frankreich
- Klinischer Forschungsbeauftragter am Guy's and St Thomas' NHS Foundation Trust
- Koordinator der Abteilung für funktionelle Untersuchungen von Atmung, Bewegung und Dyspnoe am Krankenhaus Pitié-Salpêtrière
- Promotion in Medizin an der Universität von Rouen
- Masterstudiengang in Biologie, Physiologie und Pharmakologie des Kreislaufs und der Atmung der Universität von Paris
- Universitätsexperte in Lungen- und Systemkrankheiten an der Universität von Lille
- Universitätsexperte in antiinfektiöse Chemotherapie an der Universität von Rouen
- Facharzt für Pneumologie, Universität von Rouen
- Mitglied von: Europäische Gesellschaft für Atemwegserkrankungen und Französischsprachige Gesellschaft für Pneumologie



*Dank TECH werden Sie mit den besten Fachleuten der Welt lernen können"*

## Leitung



### Dr. Landete Rodríguez, Pedro

- Stellvertretender medizinischer Direktor des Universitätskrankenhauses La Princesa
- Leiter der IRCU im Krankenhaus Enfermera Isabel Zendal
- Pneumologe am Universitätskrankenhaus La Princesa
- Pneumologe bei Blue Healthcare
- Forscher in verschiedenen Forschungsgruppen
- Dozent für universitäre Grund- und Aufbaustudiengänge
- Autor zahlreicher wissenschaftlicher Veröffentlichungen in internationalen Fachzeitschriften und Verfasser mehrerer Buchkapitel
- Referent auf internationalen medizinischen Konferenzen
- Promotion Cum Laude an der Autonomen Universität von Madrid



## Professoren

### Fr. González González, María

- ◆ Pflegefachkraft in der IRCU des Krankenhauses La Princesa
- ◆ Klinische Tutorin im Hochschulabschluss in Krankenpflege
- ◆ Masterstudiengang in Klinische Ernährung an der Universität von Granada
- ◆ Universitätsexperte in Pflegeforschung an der Katholischen Universität von Avila

### Fr. Fernández Fernández, Alba

- ◆ Pflegefachkraft im Universitätskrankenhaus Ramón y Cajal
- ◆ Krankenschwester in der Einheit für Knochenmarktransplantation des Universitätskrankenhauses Ramón y Cajal
- ◆ Krankenschwester in der IRCU und Pneumologie im Universitätskrankenhaus La Princesa
- ◆ Krankenschwester in der Abteilung für medizinische Onkologie am Universitätskrankenhaus 12 de Octubre
- ◆ Krankenschwester in der Einheit für Pneumologie des Universitätskrankenhauses Ramón y Cajal
- ◆ Hochschulabschluss in Krankenpflege an der Universität von Alcalá de Henares
- ◆ Masterstudiengang in Forschung im Bereich Sozial- und Gesundheitswissenschaften an der Universität von Alcalá de Henares

# 04

## Struktur und Inhalt

Der Lehrplan dieses Universitätskurses deckt die innovativsten Konzepte der nicht-invasiven mechanischen Beatmung für Pflegekräfte ab.

Auf diese Weise erfährt die Pflegekraft mehr über Techniken zur Überwachung der Sauerstoffzufuhr oder Methoden zur Vermeidung von Hautverletzungen, die durch Schnittstellen verursacht werden. Diese Inhalte sind zu 100% online verfügbar, so dass die Studenten ihr Studium an ihre persönlichen und beruflichen Bedürfnisse anpassen können.





“

*Ein auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittener Lehrplan, der mit der effektivsten Lehrmethode entwickelt wurde: Relearning“*

## Modul 1. Pflege bei nicht-invasiver mechanischer Beatmung

- 1.1. Überwachung der Vitalparameter des Patienten
  - 1.1.1. Bedeutung der Überwachung der Vitalparameter
  - 1.1.2. Arten der zu überwachenden Vitalparameter
  - 1.1.3. Analyse und Interpretation der gemessenen Werte
  - 1.1.4. Anpassung der Überwachung an die Bedürfnisse des Patienten
- 1.2. Überwachung der Oxygenierung und Beatmung des Patienten
  - 1.2.1. Techniken zur Überwachung von Sauerstoffzufuhr und Beatmung
  - 1.2.2. Interpretation von Pulsoximetrie- und Kapnographiewerten
  - 1.2.3. Frühzeitige Erkennung von Hypoxie und Hyperkapnie
  - 1.2.4. Anpassung der mechanischen Beatmung an die Bedürfnisse des Patienten
- 1.3. Überwachung der Schnittstelle und des Beatmungskreislaufs
  - 1.3.1. Identifizierung und Vermeidung von Schnittstellen- und Schaltkreisleckagen
  - 1.3.2. Reinigung und Wartung von Schnittstellen und Schaltkreisen
  - 1.3.3. Ändern und Auswählen der Schnittstelle entsprechend den Bedürfnissen des Patienten
- 1.4. Behandlung von Atemwegssekreten
  - 1.4.1. Techniken zur Beurteilung von Atemwegssekreten
  - 1.4.2. Methoden zur Mobilisierung und Entfernung von Sekreten
  - 1.4.3. Vorsichtsmaßnahmen und Maßnahmen zur Vermeidung der Aspiration von Sekreten
  - 1.4.4. Auswahl und Einstellung von Sekretabsauggeräten
- 1.5. Hautpflege im Schnittstellenbereich
  - 1.5.1. Bewertung und Prävention von Hautläsionen im Schnittstellenbereich
  - 1.5.2. Techniken zur Reinigung und Hautpflege im Schnittstellenbereich
  - 1.5.3. Verbände und Behandlung der Hautverletzungen
- 1.6. Verhinderung der Aspiration von Mageninhalt
  - 1.6.1. Bewertung des Aspirationsrisikos
  - 1.6.2. Maßnahmen zur Vermeidung von Aspiration bei Patienten mit nicht-invasiver mechanischer Beatmung
  - 1.6.3. Arten von Sonden und Geräten für die Patientenernährung
- 1.7. Aufklärung von Patienten und Familien über nicht-invasive mechanische Beatmung
  - 1.7.1. Die Bedeutung der Aufklärung von Patienten und Familien
  - 1.7.2. Informationen, die dem Patienten und seiner Familie über den Einsatz der nicht-invasiven mechanischen Beatmung zur Verfügung gestellt werden sollen
  - 1.7.3. Bewältigung von Notfällen und unvorhergesehenen Situationen durch den Patienten und seine Familie
  - 1.7.4. Strategien zur Förderung der Adhärenz bei nicht-invasiver mechanischer Beatmung





- 1.8. Erstellen eines individualisierten Pflegeplans für den Patienten mit nicht-invasiver mechanischer Beatmung
  - 1.8.1. Allgemeine Überlegungen bei der Erstellung des Pflegeplans
  - 1.8.2. Pflegebewertung des Patienten mit nicht-invasiver mechanischer Beatmung
  - 1.8.3. NANDA-Diagnosen
  - 1.8.4. Pflegeergebnisse und Interventionen
- 1.9. Tracheostomieversorgung und -behandlung
  - 1.9.1. Techniken zur Reinigung und Heilung von Tracheostomien
  - 1.9.2. Auswahl und Anpassung der Tracheostomievorrichtung
  - 1.9.3. Prävention und Behandlung von tracheostomiebedingten Komplikationen
- 1.10. Maßnahmen zur Verhinderung der Übertragung von Infektionen
  - 1.10.1. Standardvorkehrungen
  - 1.10.2. Arten der Krankenhausisolation
  - 1.10.3. Spezifikationen des Patienten mit nicht-invasiver mechanischer Beatmung



*Lernen Sie, wo immer Sie wollen und 24 Stunden am Tag durch den 100%igen Online-Modus, den dieses Fortbildungsprogramm bietet"*

# 05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.





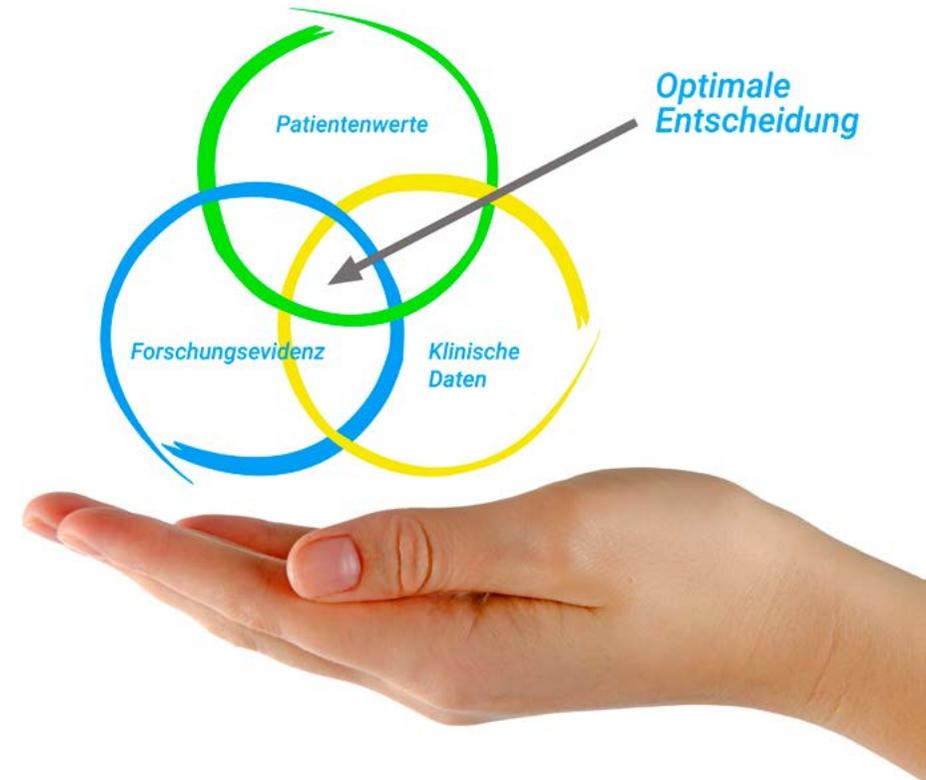
“

*Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"*

## An der TECH Nursing School wenden wir die Fallmethode an

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Die Pflegekräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

*Mit TECH erleben die Krankenpflegekräfte eine Art des Lernens, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.*



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Pflegepraxis nachzustellen.

“

*Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert“*

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Pflegekräfte, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen ist fest in praktische Fertigkeiten eingebettet die es den Pflegekräften ermöglichen, ihr Wissen im Krankenhaus oder in der Primärversorgung besser zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



## Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.

*Die Pflegekraft lernt anhand realer Fälle und der Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.*



Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methode wurden mehr als 175.000 Krankenpflegekräfte mit beispiellosem Erfolg in allen Fachbereichen fortgebildet, unabhängig von der praktischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

*Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.*

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



#### Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die das Hochschulprogramm unterrichten werden, speziell für dieses Programm erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



#### Pflegetechniken und -verfahren auf Video

TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die aktuellsten Pflegetechniken näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie sie so oft anschauen können, wie Sie wollen.



#### Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

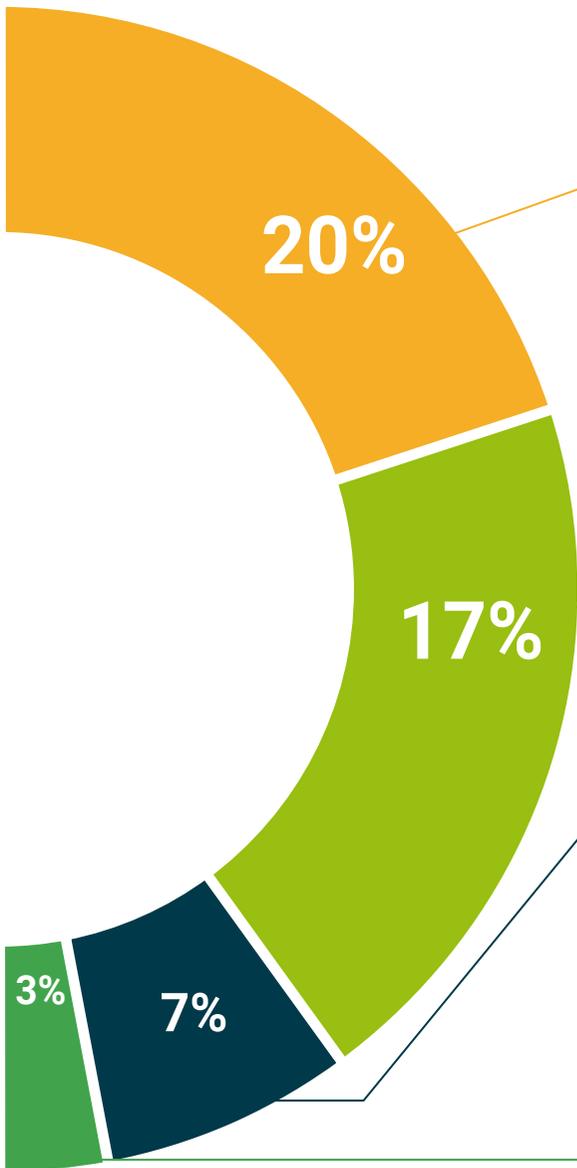
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



#### Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





#### Von Experten entwickelte und geleitete Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studenten durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



#### Testing & Retesting

Die Kenntnisse der Studenten werden während des gesamten Programms durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen regelmäßig bewertet und neu bewertet. Auf diese Weise kann der Student sehen, wie er seine Ziele erreicht.



#### Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert festigt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



#### Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.



06

# Qualifizierung

Der Universitätskurs in Pflege bei Nicht-Invasiver Mechanischer Beatmung für die Krankenpflege garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab  
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss  
ohne lästige Reisen oder Formalitäten”*

Dieser **Universitätskurs in Pflege bei Nicht-Invasiver Mechanischer Beatmung für die Krankenpflege** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post\* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

**Titel: Universitätskurs in Pflege bei Nicht-Invasiver Mechanischer Beatmung für die Krankenpflege**

Modalität: **online**

Dauer: **6 Wochen**



\*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen  
erziehung information tutoren  
garantie akkreditierung unterricht  
institutionen technologie lernen  
gemeinschaft verpflichtung  
persönliche betreuung innovation  
wissen gegenwart qualität  
online-Ausbildung  
entwicklung institutionen  
virtuelles Klassenzimmer

**tech** technologische  
universität

### Universitätskurs

Pflege bei Nicht-Invasiver  
Mechanischer Beatmung  
für die Krankenpflege

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

# Universitätskurs

Pflege bei Nicht-Invasiver  
Mechanischer Beatmung  
für die Krankenpflege